

Inhalt:

Vorwort des Herausgebers	S. 5	
<i>Hans Peter Busch</i>		
Schlaglichter der Vereinsgeschichte	S. 7	
<i>Alexander Arens</i>		
<i>(nach Vorarbeiten von Evelyn Richter)</i>		
Die Geschichte des Museums	S. 23	
Restaurierungen von Ausstellungsstücken		
<i>Alexander Arens</i>		
Die Bleiverglasung mit der Darstellung des Pfingstwunders aus der Geseker Nikolauskapelle	S. 31	
<i>Monika Raker</i>		
Franziska von Rom - Ein Altargemälde aus der Nikolauskapelle im Hellweg-Museum	S. 34	
<i>Monika Raker</i>		
Der Geseker Ratsherr aus dem Richtersaal	S. 36	
<i>Monika Raker</i>		
Die Dalmatika im Hellweg-Museum	S. 38	
<i>Evelyn Richter</i>		
Das Archiv des Geseker Heimatvereins	S. 41	
<i>Hubertus Kersting</i>		
Denkmalpflege und Archäologie -		
Beispiele praktischer Arbeit des Vereins		S. 49
Die Remise - ein Wirtschaftsgebäude im historischen Umfeld	S. 49	
Die Warte Ludgal - eine mittelalterliche Verteidigungsanlage	S. 50	
Die Kalkofenstümpfe an der Bürener Straße - Gesekes einziges Industriedenkmal	S. 51	
Der Böddeker Hof - das schwierigste Objekt des Vereins	S. 52	
Der Hexenturm - der Rest der Stadtbefestigung	S. 53	
Elsinchusen - eine mittelalterliche Wüstung	S. 55	
<i>Hans Peter Busch</i>		
<i>(nach Unterlagen von Josef Schlüter und Friedhelm Budde)</i>		
Der Plattdeutsche Krink	S. 57	
<i>Reinhard Marx</i>		
Der Arbeitskreis zur Geschichte jüdischer Familien in Geseke	S. 61	
<i>Maria Schraub</i>		
Geseke und das Leben vor 75 Jahren	S. 63	

<i>Heinrich Gabriel</i>	
Geseker Straßennamen - Versuch einer DeutungS. 69
<i>Karl-Josef Freiherr von Ketteler</i>	
Stiftsangehörige zu Geseke aus dem Geschlecht v. HördeS. 79
<i>Walter Wahle †</i>	
Hexenprozesse in GesekeS. 95